



## BERICHT DES KOLLEGIUMS DER RECHNUNGSPRÜFER

Sehr geehrte Kammerräte!

Das Kollegium der Rechnungsprüfer hat den Entwurf der ersten Änderung des Voranschlags für das Geschäftsjahr 2018 überprüft, den es am 09.04.2018 vom Kammerausschuss erhalten hat.

Vorausgeschickt, dass die Beschlussvorlage folgende Änderungen vorsieht:

### EINNAHMEN

• Laufende Einnahmen		
Mehreinnahmen	€	288.490
Mindereinnahmen	€	0
• Finanzeinnahmen		
Mehreinnahmen	€	69.000
Mindereinnahmen	€	0
• Außerordentliche Einnahmen		
Mehreinnahmen	€	0
Mindereinnahmen	€	-21.100
<b>SUMME DER MEHREINNAHMEN</b>	<b>€</b>	<b>336.390</b>

### AUSGABEN

• Personal		
Mehrausgaben	€	0
Minderausgaben	€	-248.000
• Betrieb der Ämter		
Mehrausgaben	€	301.340
Minderausgaben	€	0
• Wirtschaftliche Maßnahmen		
Mehrausgaben	€	0



## AUSGABEN

Minderausgaben	€	-299.950
• Abschreibungen und Rückstellungen		
Mehrausgaben	€	583.000
Minderausgaben	€	0
• Finanzausgaben		
Mehrausgaben		0
Minderausgaben		0
• Außerordentliche Ausgaben		
Mehrausgaben	€	0
Minderausgaben	€	0
<b>SUMME DER MEHRAUSGABEN</b>	<b>€</b>	<b>336.390</b>

Die vorliegende Änderung schließt im Ausgleich.

## INVESTITIONEN

• Investitionen		
Mehrinvestitionen	€	80.000
Minderinvestitionen	€	0
<b>SUMME DER MEHRINVESTITIONEN</b>	<b>€</b>	<b>80.000</b>

Herr Filippi informiert das Kollegium, dass die Änderung vor allem notwendig war, um:

- einige Änderungen vorzusehen, welche sich im Laufe des Jahres hinsichtlich der laufenden Einnahmen ergeben haben, wie die zunehmenden Einnahmen der Jahresgebühren, die Verringerung der vom Handelsregister ausgestellten Verwaltungsstrafen, die Erhöhung der im Sinne des Landesgesetzes Nr. 7/2000 gewährten Finanzierung, die Rückerstattung der Ausgaben für die EU-Projekte, einen aus dem Ausgleichsfonds bezogenen Beitrag sowie die Rückerstattungen der Ausgaben für zwei Bedienstete von Seiten der NFAÖV für einen Arbeitsunfall und von Seiten der Autonomen Region Trentino – Südtirol infolge der Abstellung eines Mitarbeiters;
- die Summen zu berücksichtigen, welche die Brennerautobahn AG und die Tecno Holding AG der Kammer als Dividenden ausgeschüttet haben;
- geringere Personalausgaben vorzusehen, da die Vertragserneuerungen keine erheblichen Zusatzkosten verursacht haben;
- einige Mehrkosten für Berater und Experten sowie für die Automatisierung der Dienstleistungen zu berücksichtigen;
- die an das Institut für Wirtschaftsförderung zurückerstatteten Ausgaben für die Durchführung der Tätigkeiten im Bereich der zwei gesamtstaatlichen Projekte für die Digitalisierung der Unternehmen und die Alternanz Schule-Arbeitswelt neu zu berechnen;
- die vorgesehenen Summen für die Ausschreibungen zur Gewährung von Beiträgen an Unternehmen für Beratungen und Investitionen im Bereich der Digitalisierung zu erhöhen;



HANDELS-, INDUSTRIE-,  
HANDWERKS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO,  
INDUSTRIA, ARTIGIANATO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

- g) der Körperschaft die Möglichkeit zu bieten, bis zu 600.000 Euro an Rückstellungen zu verbuchen, um die lokalen Unternehmen auch nach Abschluss der gesamtstaatlichen Projekte durch Beiträge bei der Digitalisierung unterstützen zu können;
- h) unter den Investitionen die notwendigen Summen für die Digitalisierung der Handelskammer selbst vorzusehen.

Das Kollegium spricht

- nach Überprüfung des vom Amt formulierten Vorschlages;
- nach Kenntnisnahme der Notwendigkeit einer Anpassung der Voranschläge;
- nach Anhörung der Erläuterungen von Seiten des Vizegeneralsekretärs;
- unter der Berücksichtigung, dass die Erhöhung der Einnahmen sicher gewährleistet ist;
- unter der Berücksichtigung, dass die Änderungen der Ausgaben für die Körperschaft nützlich und notwendig sind;

ein positives Gutachten zur Genehmigung der zweiten Änderung des Voranschlags 2018 aus.

Bozen, 9. November 2018

Das Kollegium der Rechnungsprüfer

unterzeichnet  
- dott. Peter Glieri -

unterzeichnet  
- rag. Renata Battisti -

unterzeichnet  
- dott.ssa Giorgia Daprà -